



Laudatio Verdienstmedaille Sigrid Knepper

Am 1. Oktober 1974 wurde Frau Knepper in der Geschäftsstelle des Landesverbands Westfälischer und Lippischer Imker in Hamm angestellt. Bereits nach einem Jahr leitete sie als Geschäftsführerin die Verbandsgeschäfte. Im letzten Jahr beging Frau Sigrid Knepper ihr 40-jähriges Dienstjubiläum beim Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker. Vier ein Halb Jahre war sie alleine als Ganztagskraft in der Geschäftsstelle tätig. Nach der Geburt ihres ersten Kindes wagte der Landesverband den Versuch, eine Halbtagskraft als Geschäftsführerin zu beschäftigen und dazu für nachmittags eine weitere Bürokräft. Heute beschäftigt der Landesverband neben Frau Knepper drei weitere Teilzeitkräfte und eine Reinigungskraft in der Geschäftsstelle, deren Vorgesetzte Frau Knepper ist.

In der Festschrift zum 150-jährigen Jubiläum des Landesverbandes schreibt Frau Knepper, dass zu Beginn ihrer Tätigkeit ihr die „Nicht-Imkerin“ nicht ganz verziehen wurde, da ihre Vorgängerin „Imkermeisterin“ war, sie jedoch „nur“ eine kaufmännische Ausbildung hatte. Dies ist schon lange kein Thema mehr. Neben den üblichen Arbeiten in einer Geschäftsstelle berät Frau Knepper stets auch die Imkervereine, sammelt wertvolle Informationen für den Vorstand, koordiniert, gibt Anstöße für die Tätigkeiten des Vorstandes und entwickelt dessen Vorhaben mit. Dabei ist sie stets unaufdringlich, bescheiden, freundlich, fleißig und loyal.

Frau Knepper erledigt Ihre Arbeit mehr als pflichtgemäß. Ihr Engagement für Ihren Landesverband geht weit darüber hinaus. So hat sie auf die Entlohnung so mancher Überstunde verzichtet und zeitweise auch die Geschäftsstelle mit gereinigt, damit es nicht zu einer Beitragserhöhung für die Mitglieder des Landesverbandes kommen musste. Dazu kommen Abendsitzungen und Wochenendtermine, die sie als Geschäftsführerin selbstverständlich wahrnimmt. Sie hat für die Imkerinnen und Imker des Landesverbandes immer ein offenes Ohr und da muss sie sich eine ganze Menge anhören.

Durch ihre rührige Tätigkeit in der Geschäftsstelle unterstützt Frau Knepper die Arbeit des Vorstandes, der Obleute, der Kreis- und Ortsvereine. Manche Vorhaben konnten durch ihre Findigkeit, ihr Engagement und ihre Beharrlichkeit erst erfolgreich realisiert werden. So hat Frau Knepper wesentlichen Anteil daran, dass die Satzungsziele des Landesverbandes erreicht werden. Mit Frau Kneppers Worten: „Unser Grundgedanke ist der Fortbestand der Imkerei. Wenn wir Erfolg haben wollen, gehört dazu die Erkenntnis, dieses nicht allein oder durch andere erreichen zu können. Jeder braucht neben und hinter sich Menschen, die ihm die Hand reichen, die mit anpacken Ideen zu verwirklichen und neue Wege zu gehen.“ So ein Mensch ist Frau Knepper.

In den 40 Jahren Ihrer Tätigkeit sind Frau Knepper der Landesverband und die Honigbienen ans Herz gewachsen. Sie setzt sich jeden Tag für die Belange der Imkerei, der Honigbienen und der Natur ein. Der Geschäftsführende Vorstand des Landesverbandes ist einstimmig der Auffassung, dass das stetige und langandauernde Engagement von Frau Knepper für den Landesverband, die Imkerei, die Honigbiene sowie die Natur und den Umweltschutz hervorragend und vorbildlich ist. Sie hat sich beispielhaft und in besonderer Weise um die Imkerei verdient gemacht.